

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - KRB/055(IV)/09			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten	Mittwoch,  20.05.2009	Altes Rathaus Beimzimmer	17:00Uhr	18:30Uhr

Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

**Der stellvertretende Vorsitzende** eröffnet die Sitzung des Ausschusses für kommunale Rechts- und Bürgerangelegenheiten und begrüßt die Stadträte sowie die Vertreter der Verwaltung und Gäste. Er stellt fest, dass der Ausschuss beschlussfähig ist.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

3. Genehmigung der Niederschrift vom 29.04.2009

Die Niederschrift der Sitzung vom 29.04.2009 wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

4. Benennung "Heinz-Krügel-Platz"  
Vorlage: DS0134/09

---

Die Drucksache wird mit folgendem Abstimmungsergebnis angenommen:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

5. Weiterentwicklung des Ausländerbeirates zum Integrationsbeirat  
Vorlage: DS0067/09

---

**Herr Brüning** informiert, dass ein Beschluss des Stadtrates die Grundlage für die vorliegende Drucksache bildet. Die Zusammensetzung des Integrationsbeirates wird eine neue sein. Hierzu erfolgt eine Ausschreibung. Wird die Drucksache durch den Stadtrat angenommen, macht sich eine Hauptsatzungsänderung erforderlich. Es wird dann keinen Ausländerbeauftragten mehr geben.

**Herr Veil** fragt, weshalb die Zahl der Migrationsmitglieder die der Stadträte übertreffen solle (8:5). Weiterhin fragt er, wieso Asylbewerber im Beirat vertreten sein sollen, obwohl ihr Verbleib im Land unsicher sei.

**Herr Brüning** erläutert, dass es sich bei dem Integrationsbeirat um ein zusätzliches Gremium handelt. Die endgültige Zusammensetzung der Fraktionen zeigt sich erst nach der Kommunalwahl.

**Herr Coulibaly** äußert, dass die Asylbewerber aus demokratischer Sicht mit einbezogen werden müssen, da sie auch die größten Probleme haben.

**Herr Herbst** begrüßt die Drucksache. Ein neues Gremium wird leistungsfähiger sein und wird einen qualitativen Sprung in der Arbeit nach vorn machen. Die Drucksache sollte so auf den Weg gebracht werden. Über die Zusammensetzung 8:5 sollte nochmals nachgedacht werden.

**Herr Marske** hält die Begrenzung auf 5 Stadträte für sinnvoll. Die nicht vertretenen Fraktionen könnten vielleicht sachkundige Einwohner entsenden.

**Herr Rohrßen** hat ebenfalls mit der Zusammensetzung 8:5 ein Problem. Bei den Arbeitsgruppen sollte eine bestimmte Anzahl festgelegt werden.

**Herr Coulibaly** informiert, dass es drei feststehende Arbeitsgruppen gebe. Ihre Zahl verändere sich wohl nicht.

**Herr Brüning** äußert zum Thema Außenwirkung, dass der Ausländerbeirat seine Probleme gegenüber dem Stadtrat darlegt. Der neue Beirat besteht auch aus Stadträten, er vertritt auch die Stadt Magdeburg. Somit besteht hier Außenwirkung. Der neue Beirat hat vollkommen neue Rechte und Aufgaben als der bisherige Ausländerbeirat.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

6. Projekt Lernfreunde unterstützen  
Vorlage: A0072/09
- 

**Frau Andrae** informiert, dass die angekündigte Auftaktveranstaltung stattfand und sehr konstruktiv war. Ein Folgetermin ist für den 18.06.09 anberaumt. Das Ziel ist es, mit dem Projekt im Schuljahr 2009/2010 zu beginnen.

Abstimmungsergebnis:

5 Ja-Stimmen  
0 Nein-Stimmen  
0 Enthaltungen

- 6.1. Projekt Lernfreunde unterstützen  
Vorlage: S0129/09
- 

Die Ausschussmitglieder nehmen die Stellungnahme der Verwaltung zur Kenntnis.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung.

gez. Thomas Veil  
stellv. Vorsitzender

gez. Britta Becker  
Schriftführerin

